

PRESSEMITTEILUNG

16. August 2011

Nicole Leiffermann ist die Unternehmerfrau im Handwerk 2008

Nicole Leiffermann ist die „Unternehmerfrau im Handwerk 2008“. Sie hat zusammen mit ihrem Mann Carsten Leiffermann den gemeinsamen Tischler- und Glaserbetrieb in Wunstorf mit Erfolg neu ausgerichtet. Deshalb wählte sie die Jury zur „Unternehmerfrau im Handwerk 2008“, einem Wettbewerb der Wirtschaftszeitschrift *handwerk magazin* (Holzmann Verlag).

München: Vor allem ihr überdurchschnittliches Engagement und ihre unkonventionelle Arbeitsweise überzeugte die Jury. „Das durchdachte Konzept der Tischlerei und Glaserie Leiffermann sowie die konsequente Umsetzung durch Unternehmerfrau Nicole Leiffermann ist vorbildlich nicht nur für Tischler, sondern für jeden Firmenchef oder jede Chefin, der etwas erreichen will“, begründete Alexander Holzmann, Mitglied der Jury beim Wettbewerb „Unternehmerfrau des Jahres im Handwerk“ und Herausgeber von *handwerk magazin*, warum die Wahl auf die 37-Jährige aus Wunstorf bei Hannover fiel. Unkonventionell ist zum Beispiel das Projekt „Glashaus“: Seit 2007 wohnt die Unternehmerfamilie Leiffermann nicht nur neben und über ihrer Schreinerei und Glaserei. Nicole Leiffermann ging einen Schritt weiter. Sie gestattet den Kunden auch einen Einblick in ihr Privatleben. Wer sich etwa für eine maßgeschneiderte Küche interessiert, wird in den großzügigen Wohn und Essbereich neben dem Empfang geleitet und kann sich davon überzeugen, mit wie viel Liebe zum Detail die Leiffermann-Küchen gefertigt werden. Und wer die Treppe in den ersten Stock erklimmt, bekommt in Bädern und Schlafzimmern einen guten Eindruck davon, wie elegant die Werkstoffe Holz und Glas kombiniert werden können.

Blick unter die Matratze

„Als klar war, dass wir das ganze Haus als Ausstellungsraum für unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen werden, haben wir die gesamte Planung darauf abgestimmt“, erinnert sich Nicole Leiffermann. „Wir haben beispielsweise alle Wandschränke mit unterschiedlichem Holz ausgestattet, um zu zeigen, was sich mit Farben und Formen machen lässt.“ Dass Nicole Leiffermann ihren Kunden sogar einen Blick unter ihre Matratze gestattet, um zu zeigen, dass sie auf einem rüchenschonenden Gestell schläft, ist da nur folgerichtig: „Wenn ich jemandem ein Produkt anbiete, mit dem ich selbst zufrieden bin, fühlt er sich kompetent und ehrlich beraten“, ist die Unternehmerin überzeugt.

Kooperation organisiert

Weit über das Konzept des bis ins Privatleben reichenden Ausstellungsraums hinaus geht jedoch das engmaschige Netz von Kooperationspartnern, das Nicole Leiffermann gesponnen hat. Die Partner treten selbst in der Tischlerei und Glaserei auf und wickeln gemeinsam mit der Firma Leiffermann Aufträge ab. In ihrem sogenannten Kreativatelier gibt die „Unternehmerfrau im Handwerk 2008“ den Partnern die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Zudem organisiert Nicole Leiffermann federführend für den Zusammenschluss gemeinsame Aktionen. Zu den inzwischen elf Teilnehmern gehören nicht nur ein Elektrobetrieb, ein Zimmerer oder ein Maler, sondern sogar die Stadtparkasse Wunstorf.

Kann gut mit Menschen

Nicole Leiffermann überzeugt gerne im persönlichen Gespräch. Dabei hilft der gelernten Erzieherin sicherlich ihre Berufserfahrung: Immerhin war sie stellvertretende Leiterin einer Kindertagesstätte, als sie nach der Geburt ihrer Tochter in den Familienbetrieb ihres Mannes Carsten einstieg. Ihre Fähigkeit, glaubwürdig zu beraten und damit zu überzeugen, nutzt die Unternehmerin aber nicht nur im Kundengespräch, sondern auch im Umgang mit ihren Mitarbeitern. Um den Betrieb zu führen, setzt sie auf regelmäßige Teamgespräche, in denen die täglichen Aufgaben und Kundenwünsche ebenso diskutiert werden wie Wünsche und Anregungen der fünf Mitarbeiter.

Engagement für Ausbildung

Nicole Leiffermann engagiert sich auch in der Ausbildung. Unter anderem initiierte sie die Ausbildungskampagne Wunstorf und das Lernkooperationsprojekt Innung Neustadt am Rübenberge und bietet natürlich auch Lehrstellen sowie Praktikumsplätze im eigenen Betrieb an.

Nur als gute Seele des Betriebs will sie sich aber nicht sehen. „Ich bin Unternehmerin und mache die Dinge, die ich tue, aus Überzeugung und so gut wie möglich“, betont sie. Wer ihre Leistungen reduziert auf das traditionelle Bild der Meisterfrau, die ihrem Mann den Rücken freihält, werde ihr nicht gerecht.

Wir freuen uns über einen Abdruck unter Nennung der Quelle handwerk magazin sowie gegen Übersendung eines Belegexemplars an die Redaktionsadresse.

handwerk magazin ist der einzige Branchen übergreifende Wirtschaftstitel für Deutschlands zweitgrößten Wirtschaftszweig, das Handwerk. Die Auflage von 80.000 Exemplaren erreicht jeden Monat 423.000 Leser. **handwerk magazin** ist nach Focus das meistgelesene Medium der deutschen Selbständigen (AWA 2007). **handwerk magazin** erscheint im Hans Holzmann Verlag GmbH & Co. KG Gewerbestraße 2, 86825 Bad Wörishofen HR Amtsgericht Memmingen HRA 5059 Komplementär Holzmann Verlag GmbH HR Amtsgericht Memmingen HRB 5009 Geschäftsführer: Alexander Holzmann